



## NIEDERSCHRIFT

### **4. Gemeinsame Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und des Ausschusses für Soziales und Kultur der Stadt Weiterstadt**

10. Legislaturperiode 2016/2021

<b>am</b>	20. Februar 2017
<b>im</b>	Rathaus, Riedbahnstraße 6, Sitzungsraum Verneuil sur Seine
<b>Beginn</b>	19:00 Uhr
<b>Ende</b>	20:00 Uhr

**Anwesende:**

**SPD-Fraktion**

Dittrich, Manfred  
Enzmann, Andreas  
Gürkan, Benjamin  
Harnischfeger, Lukas  
Keil, Kathrin  
Ludwig, Alexander  
Naas, Stefanie  
Sausner, Barbara

**CDU-Fraktion**

Dürr, Ina  
Köhler, Lutz  
Mager, Marcus  
Snitil, Melinda

**ALW-Fraktion**

Amend, Heinz Günther  
Geertz, Matthias  
Petri, Heinz-Ludwig  
Pohl, Barbara Dr.

**FWW-Fraktion**

Moczygemba, Eugen  
Weldert, Kurt

**Magistrat**

Berger, Manfred  
Fischer, Willi  
Geter, Stephan  
Hamm, Udo Dr.

Hasenauer, Josef

Mager, Philipp  
Merlau, Günter  
Möller, Ralf

Pohl, Edgar  
Reitz-Gottschall, Angelika  
Spätling-Slomka, Dorothea  
Thalheimer, Werner

**Ausländerbeirat**

Didonna Schnellbacher, Maria  
Pennisi-Maniaci, Rosa

**Seniorenbeirat**

Keil, Margot

**Beirat zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen**

Bogorinski, Erik

**Schriftführung**

Lachnit, Petra

**Verwaltung**

Sauder, Beate  
Stark, Rüdiger  
Wigand, Klaus

**Presse**

Wochenkurier: Iftode, Georgeta  
Darmstädter Echo: Wickel, Marc Dr.

Der Vorsitzende des Ausschusses für Soziales und Kultur, Herr Enzmann, eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Einladungen fristgerecht und ordnungsgemäß ergangen sind (§§ 56 und 58 HGO), die Sitzung öffentlich bekannt gemacht wurde (§ 58 HGO) und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Folgende Tagesordnung wird festgestellt:

	<b>Drucksache</b>
1. Genehmigung der Niederschrift über die gemeinsame Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und des Ausschusses für Soziales und Kultur vom 10. November 2016	
2. Sozialer Wohnungsbau	10/0069/3
3. Gründung einer Wohnbaugesellschaft im Landkreis Darmstadt-Dieburg	10/0194/1

## **Tagesordnungspunkt 1**

### **Genehmigung der Niederschrift über die gemeinsame Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und des Ausschusses für Soziales und Kultur vom 10. November 2016**

Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 10. November 2016 werden nicht erhoben. Sie ist somit rechtskräftig.

## **Tagesordnungspunkt 2**

### **Sozialer Wohnungsbau**

#### **Drucksache: 10/0069/3**

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 2. Februar 2017 die Drucksache zur weiteren Beratung an den Ausschuss überwiesen.

Die ALW-Fraktion stellt folgenden Änderungsantrag:

1. Die Mittel aus der Fehlbelegung der nächsten drei Jahre sind im Sinne des § 9 HWoFG Abs. 1 Nr. 1 bis 7 zu verwenden.
2. Um im Baugebiet Apfelbaumgarten II bezahlbaren Wohnraum zu schaffen, ist nach Maßgabe eines städtebaulichen Konzepts, Kontakt mit Investoren aufzunehmen mit dem Ziel Projekte zu realisieren. Denkbar sind neben Projekten von Investoren auch städtische Projekte und Projekte in Kooperation mit Investoren.

#### **Abstimmungsergebnis:**

##### *Zu Ziffer 1:*

4 Ja-Stimmen	(4 ALW)
10 Nein-Stimmen	(2 FWV, 8 SPD)
4 Enthaltungen	(4 CDU)

##### *Zu Ziffer 2:*

4 Ja-Stimmen	(4 ALW)
10 Nein-Stimmen	(2 FWV, 8 SPD)
4 Enthaltungen	(4 CDU)

Der Änderungsantrag ist somit abgelehnt.

Die CDU-Fraktion beantragt über die Ziffern 1 bis 3 der Drucksache getrennt abzustimmen. Dagegen erhebt sich kein Widerspruch.

#### **Der Haupt- und Finanzausschuss und der Ausschuss für Soziales und Kultur empfehlen der Stadtverordnetenversammlung folgende Beschlussfassung:**

1. Die Mittel aus der Fehlbelegung der nächsten drei Jahre sind für die Modernisierung, energetische Sanierung und barrierefreien Umbau von städtischen Wohnungen zu verwenden. Diese sind für 20 Jahre nach Beendigung der Umbaumaßnahme zu binden.

#### **Abstimmungsergebnis:**

14 Ja-Stimmen	(4 CDU, 2 FWV, 8 SPD)
4 Nein-Stimmen	(4 ALW)

- Um im Baugebiet Apfelbaumgarten II bezahlbaren Wohnraum zu schaffen, ist nach Maßgabe eines städtebaulichen Konzepts, Kontakt mit geeigneten Investoren aufzunehmen mit dem Ziel Projekte ohne finanzielle städtische Beteiligung zu realisieren.

**Abstimmungsergebnis:**

10 Ja-Stimmen (2 FWW, 8 SPD)  
8 Nein-Stimmen (4 CDU, 4 ALW)

- Eine Leerstandsanalyse vorhandener Bebauung soll mit dem Ziel des Aufzeigens und der Schaffung zusätzlicher Kapazitäten für bezahlbaren Wohnraum vorangetrieben werden.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

**Tagesordnungspunkt 3**

**Gründung einer Wohnbaugesellschaft im Landkreis Darmstadt-Dieburg**

**Drucksache: 10/0194/1**

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 2. Februar 2017 die Drucksache zur weiteren Beratung an den Ausschuss überwiesen.

Die geladenen Vertreter des Landkreises Darmstadt-Dieburg haben den Termin kurzfristig abgesagt.

Alexander Ludwig stellt den Antrag die Drucksache im Ausschuss zu belassen und nochmals Vertreter des Landkreises zu einem neuen Termin zu laden.

**Abstimmungsergebnis:**

9 Ja-Stimmen (2 ALW, 7 SPD)  
8 Nein-Stimmen (4 CDU, 2 ALW, 2 FWW)  
1 Enthaltung (1 SPD)

Der Antrag verbleibt im Ausschuss.

Andreas Enzmann  
Vorsitzender des Ausschusses  
für Soziales und Kultur

Kurt Weldert  
Vorsitzender des Haupt-  
und Finanzausschusses

Petra Lachnit  
Schriftführung